

Hinweise und Anregungen **Barrierefreie Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Zusammengetragen in den Diskussionen zum Beschlussantrag in den Ortschaftsräten und dem Sozialausschuss

Der Sozialausschuss erklärt sich in seiner Gesamtheit bereit, den Prozess zu begleiten, den Oberbürgermeister bei der Erarbeitung und Umsetzung umfangreich zu unterstützen und sich persönlich einzubringen.

Bei der Erarbeitung des Konzeptes, aber auch bei der Erarbeitung und Umsetzung eines Maßnahmenplanes zur Barrierefreiheit der Stadt Bitterfeld-Wolfen möge berücksichtigt werden:

- Einbeziehung (der Schülerinnen und Schüler) der Grundschulen, Sekundarschulen und Gymnasien
- Einbeziehung der Erfahrungen in den Seniorenbeiräten
- Mitarbeit der Vereine und Initiativen auf dem Gebiet sowie der Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Nutzung von Landes- und Kreisaktionsplan sowie des Wegweisers durch den LK ABI
- Demzufolge Einbeziehung der Erfahrungen des Beirates des Kreises
- Würdevoller Umgang miteinander
- Einbeziehung insbesondere der Sportvereine zur Konzepterarbeitung
- Beachtung des gesamten öffentlichen Raumes unter Einbeziehung aller Sportanlagen

- Nutzung eines Treppenliftes für den John Schehr Saales Greppin und des Rathauses Holzweißig
- Beachtung der Kompatibilität im öffentlichen Raum
- Vorbildwirkung der Stadt und gezielte Werbung beim Privaten
- Vollumfänglicher Einsatz von Brailschrift in allen Dokumenten der Stadt, werbe-Flyer in Brailschrift sowie die gesamte barrierefreie Überarbeitung der Internetseiten
- Mögliche aktive Mitarbeit des Teilhabemanagements des Kreises
- Barrierefreie Wahllokale und Bürgerbüros auch der Ortsbürgermeister
- Einsatz von Gebärdendolmetschern bei Veranstaltungen wie Stadtrat, Ehrungen, Einwohnerversammlungen, Seniorenmarkt und –Tage sowie ähnliche Veranstaltungen
- Voranbringen jahrelanger Problemfälle mit Dringlichkeit, wo über großen Zeitraum Teilhabe ausgeschlossen wurde, wie z.B. die Bahnbrücke Jeßnitz / Bobbau
- Leichte, einfache allgemein verständliche Sprache bei Beschlussanträgen, Veröffentlichungen und Antworten und im Internet

Hochachtungsvoll

Hendrik Rohde